

## Ex Oriente Lux Info 107

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Reisefreundinnen und Reisefreunde,  
nach einer längeren Pause versorgen wir Sie heute wieder mit aktuellen Nachrichten,  
Veranstaltungshinweisen und Medientipps.  
Unsere Reisen sind dieses Jahr erfreulich gut nachgefragt, einen Überblick über freie Plätze finden  
Sie wie üblich in unserer Terminübersicht: <https://www.eol-reisen.de/termine/reiseziele>.  
Im nächsten Newsletter veröffentlichen wir bald die Terminvorschau 2019.  
Auf unseren Internetseiten können Sie danach auch Plätze für alle Reisen reservieren.

Es grüßen Sie freundlich und wünschen angenehme Lektüre  
Thomas Reck, Fanny Stroh, Jürgen Bruchhaus und Sofija Onufriv

----

### Informationen zu aktuellen politischen und gesellschaftspolitischen Themen im Internet

#### **Moskau bittet Bürger für WM zur Kasse**

<https://www.dw.com/de/moskau-bittet-bürger-für-wm-zur-kasse/a-44587594>

Mehr Steuern und Gebühren, weniger Rente: Russlands Bevölkerung zahlt für die Ausrichtung der WM im Land mit harten sozialen Einschnitten. Nach dem Fußball-Rausch steht dem Land ein finanzieller Kater bevor.

#### **EU-Balkan-Konferenz: Gipfel ohne Fragen und Antworten**

<https://www.dw.com/de/gipfel-ohne-fragen-und-antworten/a-44611422>

Inmitten der britischen Regierungskrise gab es beim Westbalkan-Gipfel in London wenig Aufwind für den Prozess der regionalen Zusammenarbeit und für eine EU-Perspektive. Wieder einmal rückte der Brexit in den Vordergrund.

#### **Ein neuer Euro-Maidan in der Republik Moldau?**

<https://www.dw.com/de/ein-neuer-euro-maidan-in-der-republik-moldau/a-44455649>

Seit Tagen gehen die Menschen in der moldauischen Hauptstadt Chişinău auf die Straße. Sie fordern die Anerkennung der Lokalwahlen und eine unabhängige Justiz. Jetzt wurde ein Bündnis des Nationalen Widerstands gegründet.

---

### Veranstaltungshinweise

**Berlin, noch bis 19.8.:** "Mobile Churches". Fotoausstellung über Kirchen in Bukarest, die unter Ceauşescu aus dem Stadtbild gelöscht wurden. Ort: Kapelle der Versöhnung / Gedenkstätte Berliner Mauer, Bernauerstr. 4, 10115 Berlin. Öffnungszeiten: Di-So 10.00-17.00 Uhr. Info:

<http://www.icr.ro/berlin/expozitia-biserici-mobile-a-artistului-anton-roland-laub-make-city-festival/de>

**Potsdam, noch bis 27.9.:** Wolfskinder: Auf dem Brotweg von Ostpreußen nach Litauen 1945–1948.

Ausstellung. Ort: Foyer des Landtages Brandenburg. Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr. Info:

[https://www.landtag.brandenburg.de/de/aktuelles/ausstellungen/foyer-ausstellungen/wolfskinder\\_auf\\_dem\\_brotweg\\_von\\_ostpreuszen\\_nach\\_litauen\\_1945%E2%80%931948\\_\(26.06.2018\)/868005](https://www.landtag.brandenburg.de/de/aktuelles/ausstellungen/foyer-ausstellungen/wolfskinder_auf_dem_brotweg_von_ostpreuszen_nach_litauen_1945%E2%80%931948_(26.06.2018)/868005)

**Berlin, 18.7., 21.30 Uhr:** Litauisches Kino goes Berlin. Filmvorführung von OWL MOUNTAIN (PELEDU KALNAS) OmeUT, Regie: Audrius Juzėnas, 128 Min., Lit 2018. Berliner Premiere in Anwesenheit des Regisseurs. Ort: Freiluftkino Insel im Cassiopeia. Eintritt: € 8,-. Info:

<https://www.facebook.com/events/2100663260155114/>

**Köln, 20.7., 19.00 Uhr:** Russlands Stiefkinder. Russlanddeutsche in der Sowjetunion, in Kasachstan und in Russland. Lesung und Gespräch mit Igor Trutanow und Alfred Eisfeld. Moderation: Katharina Heinrich. Ort: Lew Kopelew Forum, Neumarkt 18a, 50667 Köln. Eintritt: € 5 / 2,50. Info:

<https://www.kopelew-forum.de/aktuelle-veranstaltungen.aspx>

**Köln, 23.7. und 25.7. jeweils 19.00 Uhr:** Raissa Orlova-Kopelew zum 100. Geburtstag. Mit zwei Abenden zu ihren Ehren erinnern sich die Weggefährten und Freunde an die 1989 viel zu früh gestorbene Frau. Ort: Lew Kopelew Forum, Neumarkt 18a, 50667 Köln. Eintritt: € 5 / 2,50. Info:

<https://www.kopelew-forum.de/aktuelle-veranstaltungen.aspx>

**Berlin, 1.-3.8.:** Queer\*East. Ein Festival mit Literatur, Musik und Performance aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa. Ort: Literarisches Colloquium Berlin, Am Sandwerder 5, 14109 Berlin. Eintritt: € 12/10 (Festival Ticket). Infos und Tickets: <https://www.lcb.de/home/>

**Berlin, 1.8., 10.00-18.00 Uhr:** Der Warschauer Aufstand. Video-Installation im Galerie-Schaufenster.

Ort: Galerie des Polnischen Instituts Berlin, Burgstr. 27, 10138 Berlin. Eintritt frei. Info:

<http://berlin.polnischekultur.de/index.php?navi=013&id=1821>

**Berlin, 29.8., 19.00 Uhr:** Gdynia und Tel Aviv zwischen 1909 und 1939. Weiße Städte und ihre Kulturlandschaften. Vortrag von Dr. Artur Tanikowski (Museum der Geschichte der polnischen Juden POLIN, Warschau). Ort: Architekturpreis Berlin e.V., Kurfürstendamm 48/49, 10707 Berlin. Eintritt frei. Info: <http://berlin.polnischekultur.de/index.php?navi=013&id=1825>

---

### Aktuelle Fernsehtipps

**Sonntag, 15.7., 11.15-11.30, Phoenix:** Vilnius - Spurensuche im Jerusalem des Nordens. Wenn man wissen will, wie die Sowjetunion auf dem jüdischen Erbe herum getrampelt hat, muss man mit Amit Belaita in Vilnius auf Spurensuche gehen. In allem liegt eine Wehmut und Sehnsucht. Fast alle litauischen Juden starben, umgebracht von SS-Truppen und einheimischen Helfershelfern.

**Sonntag, 15.7., 21.00-21.45, ARD-Alpha:** Symphonie der Sirenen. Die "Symphonie der Sirenen" von Arsenij Avraamov ist wohl das lauteste Musikstück, das jemals erschaffen wurde. Bei der Uraufführung 1922 in Baku beteiligte sich die ganze Stadt, mit Kanonen, Lokomotiven, Sirenen und zahlreichen Chören. Andreas Ammer hat diesen Meilenstein der Avantgarde für das Theater Brunn rekonstruiert.

**Sonntag, 15.7., 22.00-22.45, MDR:** Mythos Moskau - Metropole im Wandel. Dokumentation von Tom Kühne.

**Sonntag, 15.7., 23.30-00.40, MDR:** Jikha TV - Nachrichten aus der georgischen Provinz. Die Dokumentation der georgischen Filmemacherin Salomé Jashi zeichnet ein tragikomisches Porträt einer georgischen Kleinstadtgesellschaft, die der Versuchung medialer Selbstdarstellung nicht widerstehen kann.

**Montag, 16.7., 9.15-10.15, 3sat:** Fabergé - Magie aus Gold und Edelsteinen. Dokumentation von Patrick Mark.

**Montag, 16.7., 14.30-15.15, SR:** Mit dem Zug durch Sankt Petersburg. Film von Grit Merten.

**Montag, 16.7., 18.35-19.20, arte:** Der Balkan Express (1/5): Mazedonien. Die bildgewaltige Entdeckungsreise durch fünf junge Staaten im Südosten Europas besucht spektakuläre Naturphänomene voller unentdeckter Schönheiten auf dem Balkan.

**Montag, 16.7., 20.15-21.00, Phoenix:** Zarensturz. Das Ende der Romanows. Dokumentation.

**Montag, 16.7., 21.00-21.45, Phoenix:** Lenin, die Deutschen und der Zarenmord. Dokumentation.

**Montag, 16.7., 21.12-21.58, tagesschau24:** Die Karawane der Pflegerinnen. Immer mehr Frauen aus Osteuropa kommen nach Deutschland, um sich um alte Menschen in deren Haushalt zu kümmern. Reportage von Ingo Dell.

**Montag, 16.7., 22.15-23.00, Phoenix:** Königliche Dynastien. Die Romanows. Dokumentation.

**Montag, 16.7., 23.35-00.30, tagesschau24:** Gorki und Lenin auf Capri. Dokumentation von Raffaele Brunetti, Piergiorgio Curzi und Margaret Scaramella.

**Dienstag, 17.7., 11.00-12.05, ARD-alpha:** Spurensuche in Ostpreußen. Planet Wissen zeigt, was den Alltag heute in der Region prägt. Zu Gast sind Dr. Andreas Kossert (Historiker) und Dr.-Ing. Pjotr Kuroczynski (Architekt).

**Dienstag, 17.7., 12.00-12.15, Phoenix:** Willkommen in Transnistrien. Eine Reise in den letzten Sowjetstaat. Dokumentation. Wh. um 17.15 Uhr.

**Dienstag, 17.7., 12.15-13.00, rbb:** Eine Reise durch Estland. Reportage von Julia Finkernagel. Auch am 18.8. um 16.45 auf 3sat.

**Mittwoch, 18.7., 14.45-15.30, 3sat:** Seidenstraße (2/7). Von Venedig nach Xi'an mit Peter Gysling. Die zweite Etappe der Reihe führt durch Georgien - von Batumi über Tiflis nach Lagodekhi.

**Mittwoch, 18.7., 15.30-16.10, 3sat:** Seidenstraße (3/7). Von Venedig nach Xi'an mit Peter Gysling. Die dritte Etappe führt durch Aserbaidschan, von Sheki über Naftalan nach Baku.

**Mittwoch, 18.7., 16.50-17.35, 3sat:** Seidenstraße (5/7). Von Venedig nach Xi'an mit Peter Gysling. Die fünfte Etappe führt von Usbekistan nach Tadschikistan.

**Donnerstag, 19.7., 5.45-6.30, Phoenix:** Armenien - Jenseits der kaukasischen Riesen. Unterwegs im Land der Steine. Reportage.

**Donnerstag, 19.7., 20.15-21.00, NDR:** mare TV. An Pommerns Küste - Die Ostsee zwischen Stettin und Danzig.

**Donnerstag, 19.7., 21.00-21.45, NDR:** mare TV. Auf der Kurischen Nehrung. Begegnungen in Russland und Litauen.

**Donnerstag, 19.7., 23.20-00.45, arte:** Enklave. Spielfilm, Serbien/D 2014. Der Film "Enklave" wirft einen Blick auf die gegenwärtige Situation im Kosovo und erzählt politische Konflikte vor allem aus der Sicht der Kinder.

**Donnerstag, 19.7., 23.45-01.05, SR:** Bolshoi Babylon. Der Dokumentarfilmer Nick Read recherchiert ein Jahr nach dem Säureattentat 2013 auf den künstlerischen Leiter des Bolschoi-Ballets hinter den

Kulissen des Theaters.

**Freitag, 20.7., 18.35-19.20, arte:** Der Balkan Express (5/5). Serbien.

**Freitag, 20.7., 20.15-21.45, ARD-alpha:** Krieg und Frieden - Deutsch-sowjetische Skizzen. Die Dokumentation ist ein Rückblick auf die entscheidenden Stationen der deutsch-sowjetischen Geschichte.

**Freitag, 20.7., 21.00-21.45, Phoenix:** Aralkum - Die jüngste Wüste der Welt. Die Salzwüste ist das Ergebnis der Verlandung des Aralsees.

**Freitag, 20.7., 21.00-21.45, hr:** Ostwärts - Mit dem Rucksack der Sonne entgegen (1/3). Karawane durch Kirgistan. Die Journalistin Julia Finkernagel reist durch Kirgistan, Tadschikistan und Usbekistan.

**Samstag, 21.7., 5.25-6.15, Arte:** Die großen Traumkaufhäuser: GUM, Moskau. Die Dokumentation blickt hinter die Kulissen des prächtigen Kaufhauses GUM am Roten Platz.

**Samstag, 21.7., 20.15-21.00, hr-fernsehen:** Wildes Baltikum (1/2). Die Küste. Von den einzigartigen Dünen der Kurischen Nehrung in Litauen über die Findlingsküste Lettlands bis zu den schroffen Klippen Estlands. Zweiteilige Reportage.

**Samstag, 21.7., 21.00-21.40, hr-fernsehen:** Wildes Baltikum (2/2). Wälder und Moore. Zweiter Teil der Reportage.

**Sonntag, 22.7., 16.35-17.00, Arte:** Zoom auf Russland. Auf der Suche nach einer Utopie. Die Dokumentationsreihe betrachtet Länder und Regionen der Welt durch das Objektiv zeitgenössischer Fotografen. Im ersten Teil geht es um russische Landschaften, düstere Randzonen Moskaus und russische Dörfer.

**Sonntag, 22.7., 17.00-17.30, Arte:** Zoom auf Russland. Ein zerrissenes Land. Der zweite Teil behandelt Fotografien zu Tschernobyl und russisch-ukrainischen Familien.

**Sonntag, 22.7., 17.30-17.55, Arte:** Zoom auf Russland. Am Rande des Imperiums. Der dritte Teil der Dokureihe führt in isolierte Regionen Russlands und nach Sachalin.

**Sonntag, 22.7., 17.55-18.25, Arte:** Zoom auf Russland. Der russische Mythos. Der vierte Teil begleitet u.a. einen Fotografen in St. Petersburg.

**Sonntag, 22.7., 18.00-18.45, NDR:** Das Geheimnis der Schlangeninsel. Das Hanseblick-Team geht auf Entdeckungstour auf Mazedoniens einziger Insel im Prespa-See.

**Montag, 23.7., 15.30-16.00, rbb:** Die Millionärs-Jägerinnen Wie angle ich mir einen Oligarchen? Eine Geschichte über das Frauenbild in Russland - zwischen Püppchen und Powerfrau.

**Dienstag, 24.7., 22.40-23.35, arte:** Gas-Macht. Politik mit Pipelines. Bei Nord Stream 2 geht es um den Zugriff auf Energieressourcen, Milliarden-Leitungsverträge und das Abkoppeln ganzer Länder: Groß ist die Angst in der Ukraine - aber auch Polen, Slowaken und Balten lehnen die Pläne ab.

**Mittwoch, 25.7., 11.15-12.50, arte:** Russland von oben. Neunmonatige Dauerflugreise über das ganze Land. Dokumentarfilm aus der Vogelperspektive, D 2018.

**Mittwoch, 25.7., 16.55-17.10, Phoenix:** Dicke Luft und schwarze Zukunft. Polen und die Kohle. Reportage.

**Mittwoch, 25.7., 21.00-21.45, Phoenix:** Schatten des Kriegs. Das vergessene Verbrechen. Der Tod von drei Millionen sowjetischen Kriegsgefangenen - durch physische Gewalt, Hunger und Krankheit war eine weitere große Tragödie des Zweiten Weltkriegs.

**Donnerstag, 26.7., 12.15-12.45, Phoenix:** Leben mit dem großen Bären: Estland - Lettland - Litauen. Seit Russland begonnen hat, Grenzen in Europa zu verschieben, sind die Sorgen zurück. Wh. um 18.00 Uhr.

**Samstag, 28.7., 12.45-13.30, NDR:** Bilderbuch Breslau. Eine Stadt im Aufbruch. Reportage.

**Samstag, 28.7., 15.30-16.00, 3sat:** Lettland - Reise durch zwei Welten. In Lettland lebt eine große russischsprachige Minderheit. Erbe der sowjetischen Besatzungszeit. Reportage von Clas Oliver Richter.

**Samstag, 29.7., 18.00-18.45, NDR:** Riga im Rausch der Melodien - Wie die Letten 100 Jahre Unabhängigkeit beim weltgrößten Sänger- und Tanzfest feiern. Vor Ort ist Ostseereport-Moderatorin Kristin Recke.

**Montag, 30.7., 12.00-12.15, Phoenix:** Schätze der Welt - Erbe der Menschheit. Lemberg - Auferstanden aus Erinnerungen. Wh. um 17.15 Uhr.

**Dienstag, 31.7., 9.45-10.15, 3sat:** Was von der Revolution übrig blieb. Die Oktoberrevolution und die Folgen. Film von Stefan Gagstetter und Lotar Schüler, 2018.

**Dienstag, 31.7., 20.15-21.00, ZDF:** Supermächte - Russlands Rückkehr? Dokumentation.

**Dienstag, 31.7., 21.45-22.45, arte:** Wawilow, Lyssenko und Stalin. Oder: Wie ernähren wir das Volk? Die Geschichte der Kontroverse zwischen dem Agrarwissenschaftler Lyssenko und dem Biologen Wawilow erzählt vom Aufstieg und Fall zweier Männer in der jungen Sowjetunion.

**Mittwoch, 1.8., 1.45-3.10, arte:** Djeca - Kinder von Sarajevo. Spielfilm, Deutschland, Bosnien-Herzegowina, Frankreich 2012.

**Mittwoch, 1.8., 19.40-20.15, arte:** Griechenland: Von den Gipfeln bis ans Meer. Thessaloniki und Chalkidiki.

**Donnerstag, 2.8., 15.00-15.30, rbb:** Die Minenräumer von Bosnien. Der Kampf gegen einen unsichtbaren Feind. Reportage.

**Freitag, 3.8., 6.15-7.10, arte:** ARTE Reportagen, u.a.: Russland: Das Tor nach Europa - Der neue Gazprom Tower in St. Petersburg soll die Stärke der russischen Wirtschaft betonen, trotz aller Sanktionen.

**Freitag, 3.8., 9.15-10.00, 3sat:** New York von oben. Reportage.

**Freitag, 3.8., 12.15-13.00, rbb:** Ostpreußens Norden (2/2). Von Tilsit nach Trakehnen. Wolfgang Wegner hat mit einem Fernsighteam dieses vielen Menschen vertraute Land neu entdeckt und erkundet.

**Freitag, 3.8., 21.00-21.45, hr:** Ostwärts - Mit dem Rucksack der Sonne entgegen (3). Der dritte Teil der Reportagerihe führt Julia Finkernagel nach Usbekistan.

**Samstag, 4.8., 18.00-18.15, MDR:** Das Land der alleingelassenen Alten. Altenpflege ist in Moldau traditionell Familiensache. Doch die Jungen verlassen scharenweise das Land. Reportage. Auch am 6.8. um 15.00 Uhr im rbb.

**Montag, 6.8., 15.55-16.45, arte:** Wilde Ostsee. Von Dänemark bis Lettland. Die erste Folge der Reportage führt von Dänemark über die Kurische Nehrung nach Lettland.

**Dienstag, 7.8., 15.55-16.45, arte:** Wilde Ostsee. Von Estland bis Finnland. Der zweite Teil führt in eine Welt aus Zehntausenden von Inseln, u.a. nach Saaremaa.

**Mittwoch, 8.8., 10.25-11.10, BR:** Litauen - Grünes Land am Ostseestrand. Litauen ist die Heimat von Kazimieras Mizgiris. Der leidenschaftliche Naturfotograf und Bernsteinsammler erfüllt sich einen lang gehegten Traum: Ein Jahr lang durchstreift er die vier Regionen Litauen.

**Mittwoch, 8.8., 15.30-16.00, rbb:** Zurück nach Albanien. Wenn der Traum von Deutschland platzt. Es geht um die Geschichte der albanischen Familie Uka, deren Asylantrag in Deutschland abgelehnt wurde.

**Donnerstag, 9.8., 15.30-16.00, rbb:** Die Unbestechliche von Bukarest. Eine Staatsanwältin im Kampf gegen die Korruption. Reportage.

**Freitag, 10.8., 11.55-13.25, BR:** Wunderschön! Die große Ostseekreuzfahrt. Im ersten Teil erkundet Tamina Kallert Bornholm, Danzig, den litauischen Teil der Kurischen Nehrung und Riga.

**Freitag, 10.8., 15.30-16.00, rbb:** Pizza auf ukrainisch. Stück für Stück zurück ins Leben. Wie bekommt man den Krieg aus dem Kopf? Vor diesem Problem stehen momentan Tausende junge Ukrainer, die im Osten des Landes gekämpft haben. 50 bis 70 Prozent bräuchten psychologische Hilfe.

**Montag, 13.8., 10.25-11.20, arte:** Ein Dorfladen reist durch Lettland. Lettgallen ist ein abgelegenes, ländliches Gebiet im Osten Lettlands. Janis Cukmachs hat seinen klapprigen Kleinbus in einen gut bestückten Dorfladen umfunktioniert und fährt damit durchs Land. 360° Geo Reportage.

**Montag, 13.8., 15.00-15.30, rbb:** Mission Schwarze Tulpe. Vermisstensuche im Ukrainischen Kriegsgebiet. Im Osten der Ukraine herrscht Krieg. 10.000 Tote auf beiden Seiten der Front. Doch neben den Opfern, die von ihren Angehörigen bestattet werden konnten, gelten viele Menschen bis heute als vermisst. Für die Familien ein nicht enden wollendes Martyrium.

**Dienstag, 14.8., 15.00-15.30, rbb:** Leben im Laster. Der harte Alltag osteuropäischer LKW-Fahrer. "Re:" begleitet den rumänischen Fahrer Kristinel auf seiner Tour durch Belgien, Frankreich und die Niederlande.

**Donnerstag, 16.8., 19.40-20.15, arte:** Re: Hexe als Beruf. Rumänien zwischen Magie und Aberglaube. Gut 40% der Rumänen sollen regelmäßig "Hexen" aufsuchen. Die Kirche duldet das zähneknirschend, Soziologen interpretieren den Hexenglauben als Beweis für die Naturverbundenheit der Rumänen.

**Donnerstag, 16.8., 20.15-21.00, ARD-alpha:** Per Anhalter über den Balkan. "Hanseblick"-Moderator Thilo Tautz durchquert als Anhalter Kroatien, Bosnien, Serbien und Bulgarien.

**Freitag, 17.8., 9.25-10.55, arte:** Tschernobyl, Fukushima - Leben im Risikogebiet. Menschen aus Weißrussland, Norwegen und Japan schildern ihren Alltag und geben Einblick in die langfristigen Folgen von Reaktorunfällen. Dokumentarfilm, Frankreich 2016.

**Freitag, 17.8., 12.15-13.00, rbb:** Unter dem Sattel der Oligarchen. Die Pferde der Rubel-Barone. Der Film von Wolfgang Wegner porträtiert zwei russische Baulöwen, die ihre Pferde als Sinnbilder ihres berausenden Aufstiegs in die russische Oberschicht genießen.

**Freitag, 17.8., 18.15-19.15, ARD-alpha:** Polen - Land der Kontraste. Seit der Öffnung nach Westen wächst die Kluft zwischen Jung und Alt, zwischen Gewinnern und Verlierern. "Planet Wissen" diskutiert mit dem polnischen Romancier Radek Knapp und der Osteuropa-Korrespondentin Sabine Adler.

**Freitag, 17.8., 21.00-21.45, hr:** Breslau und das Tal der Schlösser. Reportage von Julia Finkernagel.

**Donnerstag, 23.8., 18.35-19.20, arte:** Die Welt der Düfte. Rosen - Von der Côte d'Azur und aus Bulgarien. Reportage.

**Donnerstag, 23.8., 21.00-23.10, hr:** Europa Open Air des hr-Sinfonieorchesters. In diesem Jahr

stehen das Land Litauen und seine musikalische Kultur im Fokus des Open-Air-Konzerts.

**Donnerstag, 23.8., 22.45-00.25, BR:** Die Reise mit Vater. Zwei deutschstämmige Rumänen reisen 1968 mit ihrem todkranken Vater in die DDR. Regie: Miruna Lazarescu. Spielfilm, Rumänien/Ungarn/D/Schweden 2016.

**Freitag, 24.8., hr:** Lettland - Zauberwelt im Herzen des Baltikums. Reportage.

---

### Aktuelle Radiotipps

**Samstag, 14.7., 23.05-00.00, BR-KLASSIK:** Musik der Welt. Das Rudolstadt-Festival 2018 (I). Streifzug über das Weltmusik-Festival, dessen Länderschwerpunkt in diesem Jahr Estland ist. Von Ulrike Zöller.

**Sonntag, 15.7., 19.00-19.15, NDR Kultur:** Gedanken zur Zeit. Der wüste Osten. In Osteuropa werden reaktionärer Nationalismus und Populismus von Wahl zu Wahl stärker. Kann Europa noch zusammenfinden? Von Mathias Greffrath.

**Sonntag, 15.7., 20.05-21.00, Deutschlandfunk:** Freistil. Requiem für eine Stadt. Der amerikanische Schriftsteller Hubert Selby und New York. Von Tabea Soergel und Martin Becker.

**Sonntag, 15.7., 23.05-00.00, BR-KLASSIK:** Musik der Welt. Das Rudolstadt-Festival 2018 (II).

**Montag, 16.7., 9.05-9.20, SR2 KulturRadio:** Der Todestag des russischen Zaren Nikolaus (16.07.1918). Sendung der Reihe "ZeitZeichen". Auch im WDR 5 um 9.45 Uhr, WDR 3 um 17.45 Uhr, NDR Info um 20.15 Uhr

**Montag, 16.7., 23.04-23.35, NDR Kultur / hr2 Kultur / kulturradio rbb / MDR Kultur / sr2 Kulturradio / SWR2 / WDR3:** Die Katze und der General (1/39). Lesung aus dem noch unveröffentlichten Roman von Nino Haratischwili, der den Ersten Tschetschenienkrieg von 1994 bis 96 umkreist. Fortsetzung Mo-Fr, 23.04 Uhr. Wh. ab 17.7. Mo-Fr in NDR-Kultur um 8.30 Uhr, hr2-kultur um 9.25 Uhr, kulturradio um 14.30 Uhr, SWR 2 um 14.30 Uhr.

**Dienstag, 17.7., 8.30-8.58, SWR 2:** Tito Superstar. Sehnsucht nach jugoslawischen Zeiten. Feature der **EOL-ReiseleiterInnen** Dirk Auer und Simone Böcker.

**Dienstag, 17.7., 19.15-20.00, SR2 KulturRadio:** Eine Polin für Oma - Das Für und Wider der Senioren-Pflege aus Osteuropa. Feature von Katharina Kaufmann und Jan Pallokat.

**Donnerstag, 19.7., 14.05-16.00, BR-KLASSIK:** Polnisches Radio-Sinfonieorchester. Aufnahme vom 22. Mai 2016 im Polnischen Rundfunk. U.a. Werke von Ludomir Rózycki und Henryk Wieniawski.

**Donnerstag, 19.7., 20.30-20.50, NDR Info:** Wo einst 34 Massengräber lagen. Deutsch-weißrussische Erinnerung am NS-Vernichtungsort Maly Trostenez. Von Irene Dänzer-Vanotti.

**Freitag, 20.7., 8.30-8.58, SWR 2:** Tolstois letzte Reise. Feature von Antje Leetz.

**Freitag, 20.7., 18.05-19.00, hr2-kultur:** Der Tag auf Weltreise: Danzig.

**Freitag, 20.7., 20.10-21.00, Deutschlandfunk:** Die unbegrabenen Schuhe von Stutthof. Der Großvater des Dichters und Musikers Grzegorz Kwiatkowski war Häftling im KZ Stutthof. Die Diskussion um eine Ausstellung zeigt die Misere eines idealistischen jungen Dichters aus Polen, der mit dem Kopf gegen eine taube bürokratische Mauer rennt.

**Samstag, 21.7., 11.05-12.00, Deutschlandfunk:** Ein paar Quadratmeter Glück. Wenn es Sommer wird, leeren sich in Russland die Städte. Die Menschen ziehen auf die Datscha. "Gesichter Europas"-Reportagen von Gesine Dornblüth.

**Sonntag, 22.7., 12.05-12.30, SWR 2:** Rassismus in Radeln? Stiftungsmitarbeitern von Peter Maffay in Siebenbürgen wird Rassismus gegenüber Roma vorgeworfen. Laut Schätzungen sind ein bis zwei der rund zwanzig Millionen Einwohner Rumäniens Roma. Die meisten sind von Bildung, Gesundheitswesen oder der regulären Arbeitswelt ausgeschlossen. Von Andrea Beer.

**Dienstag, 24.7., 22.05-22.50, Deutschlandfunk:** Jenseits der Kulturpaläste. Klänge aus Thessaloniki. Von Barbara Eckle.

**Freitag, 27.7., 10.05-10.30, SWR 2:** Olga, ein Kind aus Tschernobyl. Aus drei Wochen wird eine Bindung fürs Leben. Reportage von Lothar Nickels.

**Freitag, 27.7., 22.30-23.00, NDR Kultur / hr2 Kultur / kulturradio rbb / MDR Kultur / sr2 Kulturradio / SWR2 / WDR3:** Die Autorin Emilia Smechowski im Gespräch mit Katrin Heise. Die zweitstärkste Migrantengruppe in Deutschland sind die Polen. Emilia Smechowski, die im Alter von fünf Jahren mit ihren Eltern nach Deutschland kam, spricht in ihrem Buch von Strebermigranten und Identitätsproblemen.

**Samstag, 28.7., 20.05-22.00, BR-KLASSIK:** Rudolstadt Festival. Best of 2018. Die schönsten Konzert-Höhepunkte des Weltmusik-Festivals, u.a. mit dem mazedonischen Multiinstrumentalisten Dine Doneff und den Ensembles Puuluup und Torupili Jussi Trio aus Estland.

**Samstag, 28.7., 13.05-14.00, Bayern 2:** Das Feature als Dokument seiner Zeit. Wenn Schriftsteller Radio machen (1/6). Aus dem Archiv: Städte, die die Welt bedeuten: New York (1957) von Hans Magnus Enzensberger.

**Dienstag, 31.7., 8.30-8.58, SWR 2:** "Ich versuche jeden zu retten". Das Leben des

Wehrmachtsoffiziers Wilm Hosenfeld. 1944 versteckte er den polnischen Juden Wladyslaw Szpilman in den Trümmern Warschaus vor dem NS-Terror. Roman Polanski erzählt davon in seinem Film "Der Pianist". Dennoch blieb Wilm Hosenfeld unbekannt, obwohl er Dutzende Menschen vor Verhaftung und Tod bewahrte.

**Dienstag, 31.7., 19.30-20.00, kulturradio:** THE VOICE. Eda Zari - Balkanrhythmen, eine Menge Jazz und ungewohnte albanische Klänge offenbaren die ganz persönliche musikalische Welt der albanischen Sängerin

**Dienstag, 31.7., 20.03-22.00, Deutschlandfunk Kultur:** Warna Internationales Sommerfestival. Aufzeichnung vom 05.07.2018. U.a. Petko Staynov "Thrakia", Sinfonische Dichtung und Theodosii Spassov Konzert für Kaval, Klarinette und Orchester. Bulgarisches Nationales Radio-Symphonie-Orchester, Leitung: Mark Kadin.

**Dienstag, 31.7., 21.05-22.00, Bayern 2:** Alles fließt: "Die Wolga" von Joseph Roth und nemo. In seinen Reportagen schildert der Schriftsteller die gesellschaftlichen Umwälzungen im Europa der Zwischenkriegszeit. Anschließend beschäftigen sich die nemo-Fahnder mit neuen literarischen Fällen.

**Mittwoch, 1.8., 9.05-9.10, Deutschlandfunk:** Vor 100 Jahren: Der polnische Filmproduzent Artur Brauner geboren. Kalenderblatt.

**Mittwoch, 1.8., 9.05-9.20, SR2 KulturRadio:** Stichtag heute 1. August 1918. Der Geburtstag des Filmproduzenten Artur Brauner. Sendung der Reihe "ZeitZeichen". Auch im WDR 5 um 9.45 Uhr, WDR 3 um 17.45 Uhr, NDR Info um 20.15 Uhr.

**Donnerstag, 2.8., 8.30-8.58, SWR 2:** Traum und Abgrund. Die Schauspielerin Carola Neher. Bertolt Brecht besetzt die Polly der "Dreigroschenoper" mit ihr und schreibt ihr "Die Heilige Johanna der Schlachthöfe" auf den Leib. Mit ihrem Mann Anatol Becker flieht die Schauspielerin vor den Nazis nach Moskau, gerät in den stalinistischen Terror und stirbt schließlich in Lagerhaft. Von Marianne Thoms. (Produktion 2012)

**Donnerstag, 2.8., 19.05-19.54, SWR 2:** SWR2 Tandem mit Deborah Feldmann. Deborahs Familie gehörte einer ultraorthodoxen jüdischen Sekte in Brooklyn an. Doch die Tochter befreite sich aus dem Gefängnis religiöser Gebote. Ihr Buch "Unorthodox" wurde in den USA ein Bestseller. Im Gespräch mit Almut Engelien erzählt die 30-Jährige, wie sie sich ein neues Leben eroberte.

**Mittwoch, 8.8., 20.04-22.30, NDR Kultur / hr2 Kultur / kulturradio rbb / MDR Kultur / sr2 Kulturradio / SWR2 / WDR3:** Highlights vom 28. Rudolstadt-Festival. Schwerpunktland: Estland.

---

### Aktuelle Podcasts

Podcast der Heinrich-Böll-Stiftung zur samtene Revolution in Armenien:

<https://www.boell.de/de/podcast/boellfokus/die-samtene-revolution-armenien-boellfokus>

---